

## Zwei neue Euploeen von den Sula-Inseln.

### *Calliploea besinensis* nov. subspec.

Steht *Calliploea hyacinthus* Butl. von Süd-Celebes am nächsten und ist von dieser durch das Fehlen der weissen breiten Striche in der Zelle der Htflgl.-Oberseite sofort zu unterscheiden.

*Besinensis* ist ärmer an weissen Flecken als die Stammform von Celebes, namentlich ist der ultracellulare grosse Fleck in der Vdflgl-Mitte stets sehr reduziert und die in *hyacinthus* davor und dahinter lagernden Makeln erscheinen nur als Pünktchen oder sind ganz verschwunden.

Auf den Htflgl. ist die in *hyacinthus* stets deutliche Submarginalserie von weisslich-violetten Punkten manchmal nur auf 3 Fleckchen beschränkt, der ganze übrige Htflgl. ist bei einem ♂ oberseits ohne Spur von Zeichnung, bei einigen anderen ♂♂ treten kleine circumcellulare Hacken und Makeln auf. Auch das ♀ erweist sich als eine melanische Form von *hyacinthus* und trägt oberseits nur die weisse Submarginal-Punktserie, einen Costal- und einen runden Medianfleck auf den Vdflgl., und auf den Htflgl. nur einen kleinen weissen Helmleck hinter der Zelle. Ein zweites ♀ bekommt durch zwei Costalfleckchen und drei circumcellulare Punkte ein etwa lebhafteres Aussehen.

♂ Vdflglänge 32, ♀ 33 mm. Patria: Ins. Sula-Besi.

### *Calliploea hyacinthus mangolina* nov. subspec.

Während sich die auf Sula-Besi fliegende *Calliploea* bereits soweit differenziert hat, dass sie den Eindruck einer besonderen Art macht, haben sich Stücke von Sula-Mangoli nur wenig verändert und noch ganz das Aussehen von *hyacinthus*. Sie sind nur verschieden durch das geringere Flügelausmass, die reichere submarginale, weisse Punktierung und die etwas reduzierten weissen Medianflecken aller Flügel, welche besonders beim ♀ an Ausdehnung zurückbleiben.

♂ Vdflglänge 32 mm. von normalen Celebes-♂♂ 37—39 mm.

Staudinger versendet diese Form als *hyacinthinus*.

Patria: Ins. Sula-Mangoli.

*Eine neue Lycaenide aus Nias.*

157

**Calliploea** Butler (*Tabada Moore*).

- hyacinthus* Butler 1866, (*hewitsoni* Feld. 1867). Samanga Nov. 1895.  
Patunuang, Jan. 1896 und Lompa-Battan 3000' März 1896,  
leg. H. Fruhstorfer.
- hyacinthus subcongrua* Röber. Entom. Nach. pag. 99/100, 1897.  
Toli-Toli, Nov.-Dez. 1895, Fruhstorfer, Dongala, Central-  
Celebes Aug.-Sept. 1896, W. Doherty leg.
- hyacinthus mangolinus* Fruhst. Ins. Sula-Mangoli.
- besinensis* Fruhstorfer. Ins. Sula-Besi.
- 

*Eine neue Lycaenide aus Nias.*

**Catapaecilma elegans niasana** nov. subsp.

*Hypochrysops elegans* Kheil. Rhop. Nias p. 30, 1884.

Marsh. et de Nicéville, India, p. 121, part.

Eine Reihe von *C. elegans* aus Nias unterscheiden sich constant von typischen ♂♂ aus Nord-Borneo durch die heller blaue Grundfarbe der Vdflgl.-Oberseite.

Die Htflgl.-Unterseite differiert durch die ausgedehntere grünlich braune Färbung zwischen den Silberbinden und am Costalsaum.

*Elegans* zerfällt in folgende Lokalrassen.

*elegans* Druce. Nord-Borneo, Malay. Halbinsel.

*elegans major* Druce. Pr. Zool. Soc. 1895, p. 612, Burma, Assam, Ceylon, S.-Indien, Orissa, Sikkim, Masuri.

*elegans niasana* Fruhst. Nias.

---

**Nachschrift.**

Colonel Swinhoe sendet mir gerade noch zur Zeit und vor Schluss dieses Heftes ein Separatum aus den Ann. and Mag. Nat. Hist. January 1899 mit der Beschreibung einer *Caduga ethologa* Swinhoe aus Perak. Meine auf p. 67 erwähnte *Chittira tytia tira* ist damit identisch. Weniger günstig war das Kriegsglück Herrn Swinhoe mit seiner *Penoa evalida* l. c. p. 103, welche von mir als aus Perak und Sumatra kommend bereits im Vorjahre, B. E. Z. p. 183, als *Penoa alvathoë gardineri* bekannt gegeben wurde.

Eine *Euthalia*, welche ich unlängst von einem Händler eintauschte und die mit der fast zweifelsohne falschen Herkunftsbe-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berliner Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [44](#)

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: [Zwei neue Euploeen von den Sula-Inseln. 156-157](#)